



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

KUNDENINFORMATION von ihrem Landschaftsgärtner

Hinweise zu neu verlegtem

Betonsteinpflaster und Platten



Sehr geehrte Damen
und Herren,

Wenn wir von Qualität sprechen, gehört dazu auch ein hervorragender Service. Deshalb versorgen wir unsere Kunden, oder die, die es werden wollen gerne vorab mit wichtigen Informationen zu den geplanten gärtnerischen Arbeiten.

Beton

Beton-Bauteile werden weitgehend in automatischen Fertigungsstätten hergestellt. Sowohl die Ausgangsstoffe des Betons als auch die fertigen Produkte unterliegen den Güteanforderungen zugehöriger Normen bzw. Richtlinien. Ihre Einhaltung wird durch das Instrument der Gütesicherung - bestehend aus Eigen- und Fremdüberwachung - laufend überprüft.

Auf der Oberfläche von Betonteilen können Poren vorhanden sein. Sie lassen jedoch keine Rückschlüsse auf mangelnde Wasserdichtigkeit oder Festigkeit der Erzeugnisse zu und sind für den Gebrauchswert ohne Belang, wenn die Erzeugnisse den Normen bzw. Richtlinien

entsprechen. Farb- und Strukturabweichungen sind aufgrund der Verwendung von natürlichen Rohstoffen (z.B. Sand, Kies, Brechsand, Splitt, Zement, Wasser), die Schwankungen unterliegen, nicht vermeidbar. Darüber hinaus haben Form und Größe der Produkte, technisch nicht vermeidbare Schwankungen der Betonzusammensetzung, Witterung, Betonalter, etc. Einfluss auf Farbe und Struktur der Betonprodukte. Fertigungs- und rohstoffbedingte Farb- und Strukturabweichungen stellen keinen Mangel dar. Besonders die Bewitterung und mechanische Beanspruchung führen bei Betonerzeugnissen zu einer Veränderung von Eigenfarbe und Oberflächenstruktur. Eventuell vorhandene Unterschiede gleichen sich im Laufe der Nutzung an. Wird die Wahl für ein Betonerzeugnis z.B. anhand von Musterflächen oder Bauwerken getroffen, die bereits der Witterung und Nutzung ausgesetzt sind, ist zu berücksichtigen, dass gleichartige neue Produkte diesen Einflüssen noch nicht ausgesetzt sind und Farb- und

Strukturunterschiede zur ursprünglichen Musterfläche bzw. Bauwerk aufweisen können.

Ausblühungen

In besonderen Fällen können Ausblühungen vorkommen. Sie sind technisch nicht vermeidbar und stellen auch keinen Mangel dar. Sie entstehen, wenn im Zement nicht gebundener Kalk durch Kapillaren und Mikroporen im Steingefüge an die Oberfläche gelangt. Der Gebrauchswert der Erzeugnisse wird insofern nicht beeinflusst, als zum einen die normale Bewitterung und zum anderen die normale Verschmutzung und mechanische Beanspruchung der Erzeugnisse unter Verkehr die Ausblühungen verschwinden lässt. Nach dem Rückgang der Ausblühungen kommt es in der Regel nicht erneut zu diesem Effekt.





Haarrisse

Oberflächliche Haarrisse können in besonderen Fällen auftreten. Mit bloßem Auge sind sie am trockenen Material nicht erkennbar und nur zu sehen, wenn eine zunächst nasse Oberfläche fast abgetrocknet ist. Solche Haarrisse beeinträchtigen den Gebrauchswert und Haltbarkeit nicht. Die Verschmutzungsempfindlichkeit von Betonprodukten wird wesentlich von der Oberflächenbeschaffenheit (z.B. polierte, geschliffene, gestrahlte Oberflächen) und der Porigkeit des Betonsteines bestimmt. Es gibt zahlreiche Methoden für die Reinigung von Steinen.

Reinigung

Jedes Betonzeugnis im Garten unterliegt der Witterung und somit auch einer gewissen Oberflächenverschmutzung und Vermoosung, auch Patina genannt. Verschmutzte Betonplatten oder Betonpflastersteine werden am schonesten durch Abschrubben mit warmen Wasser und Beigabe von neutraler Schmierseife sowie Haushaltsreinigern gereinigt.

Ideal geeignet für die regelmäßige Oberflächensäuberung ist die althergebrachte Schmierseife, denn sie hat sowohl reinigende als auch schützende Wirkung. Ihre Rest-Fettpartikel legen sich auf die Betonoberfläche und schützen zusätzlich vor Bewitterung. Bitte verwenden Sie zur Reinigung nur einen Hochdruckreiniger wenn die Verschmutzungen mit Schrubben und Wischen nicht entfernt werden können, da dieser die Oberflächenstruktur des Betonsteines aufraut und es dadurch vermehrt zu Verschmutzung und Vergrünung kommen kann.




Pflege

Es gibt heute eine Vielzahl an Pflege und Versiegelungspräparate für Betonsteine. Alle sind sie Hochwertige, thermoplastische Acrylpolymerdispersionen für die nachträgliche Verfestigung, Versiegelung aller mineralischen Untergründe. Sie dringen in die Kapillarporenstruktur ein und schützen vor Umwelteinflüssen. Sie haben eine gute Chemikalienbeständigkeit und

Abriebfestigkeit. Behandelte Untergründe lassen sich leichter reinigen und sind gegen Veralgung und Vermoosung besser geschützt. Die so behandelte Flächen erhalten ein frisches Aussehen, da die Versiegelung seidenglänzend und transparent auftröcknet. Die Schutzschicht schützt vor aggressiven Einwirkungen industrieller und atmosphärischer Belastung. Die Versiegelung ist wetter- und UV-beständig. Wir empfehlen eine Nachbehandlung imprägnierter Betonzeugnisse nach frühestens drei bis vier Jahren.

Viel Erfolg!
Ihr Team von Garten- und
Landschaftsbau Mähler

Service

Möchten Sie selbst nicht tätig werden, bieten wir Ihnen gerne das Reinigen und Versiegeln von Betonoberflächen an. Wir setzen dazu moderne Geräte wie schonend wirkende Tellerreiniger und Hochdrucksp zum Ausbringen des Imprägnierungsmittel.  Da jede Fläche und jeder Stein anders ist, kommen wir gerne zu Ihnen und beraten Sie umfangreich.
<http://www.galabau-maehler.de>

